



ZVA-Presseinformation | Nr. 06/2023 | 14.03.2023

ZVA: Thomas Truckenbrod nach längster Amtszeit verabschiedet

Am vergangenen Wochenende kam in Weimar der Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen (ZVA) zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung zusammen. Thomas Truckenbrod, der mit gut 13 Jahren am längsten das Amt des ZVA-Präsidenten innehatte, wurde als Ehrenpräsident des Verbandes verabschiedet und erhielt das Goldene Ehrenzeichen.

Thomas Truckenbrod hatte sich nicht erneut zur Wahl des Präsidenten gestellt. Er betonte in seiner Rede, dass er mit seinem Quereinstieg vor 15 Jahren ins Präsidium – zunächst als Vizepräsident – stets im Ehren- und Hauptamt mit offenen Armen empfangen und ausnahmslos unterstützt wurde: „Diese Offenheit hat mich bis zur letzten Minute getragen. Ich bedanke mich bei euch allen aus tiefstem Herzen dafür.“ Harmonie und familiärer Zusammenhalt kennzeichnen in privater und ehrenamtlicher Hinsicht gleichermaßen das Wirken Thomas Truckenbrods, der stets darauf bedacht war, den Berufsstand mit all seinen Facetten und unterschiedlichen Betriebsformen zu vereinen. So gelang es ihm durch seine starke Integrationskraft unter anderem, mit der Region Mittel- und Unterfranken die letzte verbliebene Innung in den Zentralverband einzugliedern. Nicht ohne Grund steht der Bundesinnungsverband so geschlossen da wie selten in der Vergangenheit. Während der Amtszeit Thomas Truckenbrods stieg der Organisationsgrad der Augenoptikbetriebe an – während Parteien, Gewerkschaften, Vereine und Kirchen gegen den Mitgliederschwund ankämpfen. Auch für die Anerkennung des Augenoptikerverbandes in der gesamten Handwerksfamilie und somit im Zentralverband des deutschen Handwerks (ZDH) setzte sich Thomas Truckenbrod ein und erhielt 2019 mit der Goldenen Ehrennadel des ZDH die höchste Auszeichnung im Handwerk.

Thomas Truckenbrod steht für eine qualitativ hochwertige Augenoptik und somit für eine Qualitätssicherung im Interesse der Augenoptiker



und ihrer Kunden. Darüber hinaus setzte er sich in hohem Maße für die Ausbildung ein. Vor diesem Hintergrund hat er 2012 den „Tag der Optometrie“ als Weiterbildungsveranstaltung ins Leben gerufen und zusammen mit der Internationalen Vereinigung für binokulares Sehen (IVBS) sowie der Vereinigung deutscher Contactlinsen-Spezialisten und Optometristen (VDCO) in die gemeinsame Weiterbildungsveranstaltung SICHT.KONTAKTE integriert und etabliert.

Thomas Truckenbrod trat 1990 in die Augenoptikerinnung Nordwestsachsen ein und engagierte sich in der Folge in zahlreichen Ehrenämtern. Er wurde 2009 erstmalig ZVA-Präsident und anschließend über fünf Wahlperioden im Amt bestätigt. Zu seinem zehnjährigen Jubiläum in dieser Funktion wurde gleichzeitig am 1. Juni 2019 sein Augenoptikbetrieb in Leipzig am Johannisplatz einhundert Jahre alt und bleibt mit seiner Tochter Carolin, die das Geschäft nun in der fünften Generation führt, in Familienhand.

Hinweis an die Redaktionen: Die Bilder stehen Ihnen zwecks redaktioneller Nutzung dieser Presseinformation zur honorarfreien Verwendung zur Verfügung. **Bildnachweis: ZVA/Peter Magner**

01 ZVA-Präsident Christian Müller (r.) verleiht das Goldene Ehrenzeichen an Thomas Truckenbrod

02 Thomas Truckenbrod eröffnet letztmalig die ZVA-Mitgliederversammlung und begrüßt die Delegierten

03 Thomas Truckenbrod bei der ZVA-Mitgliederversammlung

Ihre Ansprechpartnerin bei Fragen:

Sarah Köster

Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen

Alexanderstraße 25 a

40210 Düsseldorf

Tel.: +49(0) 211/ 86 32 35-0

Fax: +49(0) 211/ 86 32 35-35

E-Mail: presse@zva.de, www.zva.de